

DEUTSCHES NETZWERK FÜR QUALITÄTS- ENTWICKLUNG IN DER PFLEGE (DNQP)

Das DNQP ist ein bundesweiter Zusammenschluss von Fachkolleginnen und -kollegen in der Pflege, die sich auf Praxis- und Wissenschaftsebene mit dem Thema Qualitätsentwicklung auseinandersetzen. Übergreifendes Ziel des DNQP ist die Förderung der Pflegequalität auf Basis von Expertenstandards in allen Einsatzfeldern der Pflege. Die Hochschule Osnabrück hat 1992 mit dem Aufbau eines Netzwerks begonnen und konnte hierfür eigene grundlegende Erfahrungen auf dem Gebiet der Qualitätsentwicklung in der Pflege nutzen.

Zentrale Aufgabenschwerpunkte:

- Entwicklung, Konsentierung, Implementierung und Aktualisierung evidenzbasierter Expertenstandards
- Beforschung von Methoden und Instrumenten zur Qualitätsentwicklung und -messung

MITGLIEDER DES LENKUNGSAUSSCHUSSES

Andrea Bergsträßer, Mainz
Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Büscher, Osnabrück
Olaf Christen, Berlin
Dipl.-Pflegerin Yvonne Dintelmann, Heidelberg
Prof. Dr. Astrid Elsbernd, Esslingen
Prof. Dr. Annett Horn, FH Münster
Prof. Dr. Christiane Knecht, Münster
Prof. Dr. Sascha Köpke, Köln
Prof. Dr. Sara Marquard, Osnabrück
Prof. Dr. Rainhild Schäfers, Münster
Univ.-Prof. Dr. Erika Sirsch, Essen
Carola Stenzel-Maubach, M.A., Hannover
Prof. Dr. Wolfgang von Gahlen-Hoops, Kiel
Dr. h.c. Franz Wagner, Berlin

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Veranstalter

Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP) an der Hochschule Osnabrück

Veranstaltungsformat

Präsenzveranstaltung

Veranstaltungsort

Hochschule Osnabrück, Campus Westerberg, Gebäude SL,
Barbarastr. 21, 49074 Osnabrück

Teilnahmegebühr

130 Euro

Anmeldung

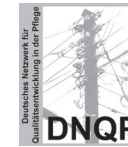
Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis spätestens zum **31. Januar 2026** per **Online-Anmeldung** unter:
www.dnqp.de

Weitere Informationen

Ausführliche Informationen zur Veranstaltung sowie zu Anreise und Rücktrittsbedingungen finden Sie unter: www.dnqp.de

Kontakt und Anfragen

Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege
Albrechtstr. 30, 49076 Osnabrück
Telefon: 0541 969-2004
E-Mail: dnqp-veranstaltung@hs-osnabrueck.de
Internet: www.dnqp.de



HOCHSCHULE
OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



28. NETZWERK-WORKSHOP EXPERTENSTANDARD PFLEGE VON MENSCHEN MIT CHRONISCHEN WUNDEN

2. Aktualisierung,
Praxiserkenntnisse und Qualitätssteuerung

DNQP

DEUTSCHES NETZWERK FÜR
QUALITÄTSENTWICKLUNG IN DER PFLEGE

THEMENSCHWERPUNKT DES WORKSHOPS

Im Zentrum des 28. Netzwerk-Workshop des DNQP steht die Pflege von Menschen mit chronischen Wunden. Nach der 2. Aktualisierung des Expertenstandards durch eine Expert*innen-arbeitsgruppe unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Steve Strupeit wurden in einem Praxisprojekt die Chancen und Herausforderungen in der Arbeit mit dem Expertenstandard betrachtet.

In der Zeit von Mai bis Oktober 2025 haben 28 Einrichtungen aus den unterschiedlichen Versorgungssettings der Krankenhäuser, ambulanter und stationärer Langzeitpflege, Wundzentren, Kurzzeitpflege und Rehabilitation die Qualität bei der Pflege von Menschen mit chronischen Wunden in den Blick genommen. Dabei kam zum einen das standardspezifische Audit-Instrument zum Einsatz, mit dem das aktuelle pflegerische Qualitätsniveau dargestellt wurde. Zum anderen erhoben die Einrichtungen über mehrere Wochen Kennzahlen zu chronischen Wunden, und bewerteten diese mit Blick auf Praxistauglichkeit und Nutzen.

Am Vormittag werden zunächst die Ergebnisse der 2. Aktualisierung des Expertenstandards zur Pflege von Menschen mit chronischen Wunden vorgestellt. Anschließend werden die Erkenntnisse aus dem Praxisprojekt aus dem Blick der wissenschaftlichen Begleitung heraus betrachtet, bevor am Nachmittag die beteiligten Projektbeauftragten und Mitglieder der Expert*innenarbeitsgruppe für eine Diskussion in den Arbeitsgruppen zur Verfügung stehen. Die Netzwerk-Teilnehmenden werden dabei aufgefordert, sich aktiv mit Fragen zu beteiligen und in den Arbeitsgruppen am Nachmittag auch untereinander in den Austausch zu treten, wie die Pflege von Menschen mit chronischen Wunden in den unterschiedlichen Settings verbessert werden kann.

TAGUNGSPROGRAMM

10.00 Uhr	Begrüßung Alexander Schmehmann Christine Vogler Andreas Büscher
10.15 Uhr	Die Aktualisierung des Expertenstandards „Pflege von Menschen mit chronischen Wunden“ Steve Strupeit
11.10 Uhr	Übergreifende Erkenntnisse aus dem Praxisprojekt zum Expertenstandard Petra Blumenberg
12.00 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Arbeitsgruppen zur settingspezifischen Vertiefung des Themas und zur Arbeit mit Expertenstandards Projektbeauftragte aus den beteiligten Einrichtungen und Mitglieder der Expert*innenarbeitsgruppe
15.30 Uhr	Kaffeepause
16.00 Uhr	Von Kompetenzen und Befugnissen in der Pflege Andreas Büscher
16.30 Uhr	Verabschiedung und Ende der Veranstaltung

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Dipl.-Pflegerin Petra Blumenberg

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege
Hochschule Osnabrück

Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Büscher

Wissenschaftlicher Leiter
Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege
Hochschule Osnabrück

Prof. Dr. Ing. Alexander Schmehmann

Präsident
Hochschule Osnabrück

Prof. Dr. Steve Strupeit

Direktor
Institut für Pflegewissenschaft und Interprofessionelles Lernen
Universitätsmedizin Greifswald

Dipl.-Pflegerin Christine Vogler

Präsidentin
Deutscher Pflegerat, Berlin